

**Kleine Anfrage**

Abg. Thölke (SPD)

Hannover, den 16. 9. 1983

**Betr.: Verbesserung der Wirtschaftsstruktur im niedersächsischen Umland Bremen**

Die Arbeitsmarktregion Bremen, zu der auch das niedersächsische Umland gehört, weist im August 1983 eine um 48 Prozent über dem Bundesdurchschnitt liegende Arbeitslosenquote auf. Die kritische Situation bei den Werften und bei der Stahlindustrie sowie die konjunkturelle Schwäche der Bauwirtschaft bedeuten weitere Gefahren für vorhandene Arbeitsplätze.

Darüber hinaus haben Firmenzusammenbrüche, wie der der Vereinigten Kammgarnspinnerei in Delmenhorst, Arbeitsplätze im Umland von Bremen vernichtet. Die Wirtschaftsstruktur dieses Raumes könnte durch ein Sonderprogramm im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ verbessert werden.

Ich frage die Landesregierung:

Ist sie bereit, ein Sonderprogramm im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ für die Arbeitsmarktregion Bremen, also auch für das niedersächsische Umland, zu unterstützen?

Thölke

(Ausgegeben am 26. 9. 1983)